

699774-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Polizeifahrzeuge – Belieferung der Bayerischen Polizei mit Dienstfahrzeugen
(Kauf u. Leasing E-Fahrzeuge SUV, neutral)

OJ S 224/2024 18/11/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Polizeipräsidium Unterfranken

E-Mail: pp-ufr.vergabestelle@polizei.bayern.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Öffentliche Ordnung und Sicherheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Belieferung der Bayerischen Polizei mit Dienstfahrzeugen (Kauf u. Leasing E-Fahrzeuge SUV, neutral)

Beschreibung: Gegenstand des Vertrages sind Rahmenvereinbarungen nach § 103 Abs. 5 GWB i.V.m. § 21 VgV über die Belieferung der Bayer. Polizei mit neutralen Dienstfahrzeugen aus dem KBA-Segment SUV mit Elektroantrieb (Kauf und Leasing). Vertragsgegenstand ist die Lieferung von neutralen Dienstfahrzeugen mit konkret vorgegebenen polizeispezifischen Einbauten für Kriminalpolizei- und Polizeiinspektionen (PI / KPI). Die Rahmenvereinbarung beginnt am Tag der Zuschlagserteilung und endet am 31.12.2026. Sie beinhaltet eine zweimalige Verlängerungsoption um jeweils ein Jahr, längstens bis 31.12.2028. Alle weiteren Informationen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Kennung des Verfahrens: d3b74fc0-9dd3-4bf4-bdb0-05396ba3a5dd

Interne Kennung: PV4-8014-1579/2024

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34114200 Polizeifahrzeuge

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34144900 Elektrofahrzeuge

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Würzburg, Kreisfreie Stadt (DE263)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 8 398 191,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Weitere mit dem Angebot vorzulegende Erklärungen und

Nachweise: - Vordruck 12: Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 19

MiLoG - Vordruck 13: Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 22 LkSG -

Vordruck 14: Eigenerklärung Russland-Sanktionen // Die allgemeinen Vergabeunterlagen

(Dateien 01 Bewerbungsbedingungen, 02 Vertragsunterlage, 03 Vordrucke & Erklärungen, 04 Datenschutzhinweise, 05 Verschwiegenheitserklärung) stehen den Bietern unentgeltlich, uneingeschränkt und direkt über die Vergabepattform der Deutschen eVergabe unter www.deutsche-evergabe.de zur Verfügung. Um die Anlagen zur Vertragsunterlage öffnen zu können, müssen sich Bieter erst im Vergabeportal registrieren und die ausgefüllte Verschwiegenheitserklärung (§ 5 Abs. 3 VgV) an die Vergabestelle senden (siehe Ziff. 2 des Anschreibens). Die Anlagen sind zum Schutz der Vertraulichkeit (§ 41 Abs. 3 VgV) nicht öffentlich zum Download eingestellt, weil sie spezifische Informationen über die Ausstattung von neutralen Polizeifahrzeugen enthalten. Diese vertraulichen Informationen sollen nicht für eine unbeschränkte Öffentlichkeit, sondern nur für interessierte Unternehmen zugänglich sein, die technisch und beruflich dazu in der Lage sind, den Auftrag ganz oder in Teilen auszuführen (§ 122 Absatz 2 Satz 2 Nr. 3 GWB). // Die elektronische Rechnungsstellung ist für den Auftragnehmer nicht zwingend, wird aber seitens des Auftraggebers akzeptiert. // Ergänzung zu Ziff. 2.1.2 des Bekanntmachungstextes: Die gewünschten Auslieferungsstandorte der Bayer. Polizei (11 Städte in Bayern) sind in Anlage 5 angegeben.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Rein nationale Ausschlussgründe

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1 - Kauf

Beschreibung: Die Fahrzeuge sind Einsatzmittel der Schutz- und Kriminalpolizei, die zur Erfüllung der unterschiedlichen Einsatzaufgaben zumeist besonderen Beanspruchungen unterliegen und teilweise auch rund um die Uhr eingesetzt werden. Sie werden als zivile Fahrzeuge für Ermittlungstätigkeiten bei der Kriminal- und Schutzpolizei verwendet. Darüber hinaus sind die Fahrzeuge für Kurierfahrten sowie Dienst-, Aus- und Fortbildungsreisen vorgesehen. Dabei handelt es sich um handelsübliche Fahrzeuge, die entsprechend den technischen Leistungsbeschreibungen in den Anlagen 2-10 ausgestattet sein müssen. Das voraussichtliche Beschaffungsvolumen (Schätzmenge) wurde im Rahmen einer Bedarfsabfrage bei den Präsidien der Bayerischen Polizei ermittelt: - 1. Vertragsjahr (2025): 16 Fahrzeuge - 2. Vertragsjahr (2026): 35 Fahrzeuge Der Auftraggeber weist ausdrücklich darauf hin, dass aus den genannten Schätzmengen kein Anspruch auf eine bestimmte Mindestabnahmemenge hergeleitet werden kann. Falls die Rahmenvereinbarungen verlängert werden, wird für das dritte und das vierte Vertragsjahr eine steigende Anzahl von Bestellungen erwartet, da sich die Ladeinfra-struktur noch im Ausbau befindet und bei der Bayerischen Polizei grundsätzlich ein kontinuierlicher Ausbau der Elektromobilität angestrebt wird. Alle weiteren Informationen können den Vergabeunterlagen entnommen werden.

Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34114200 Polizeifahrzeuge

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34144900 Elektrofahrzeuge

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Würzburg, Kreisfreie Stadt (DE263)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 21 Monate

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Rahmenvereinbarung beinhaltet eine zweimalige Verlängerungsoption um jeweils ein Jahr. Sie verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn sie nicht mindestens sechs Monate vor Vertragsende von einer der beiden Vertragsparteien schriftlich gekündigt wird. Die Vertragslaufzeit endet spätestens am 31.12.2028.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 4 798 191,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Klimaschutz

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 123 GWB (Vordruck 4) - Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 124 GWB (Vordruck 5) - Nachweis der Berufsausübung (Vordruck 6)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung über eine Betriebshaftpflichtversicherung (Vordruck 7)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Verschwiegenheitserklärung (Datei 05) - Erklärung zum Angebot einer Bietergemeinschaft (Vordruck 3) - Referenzen (Vordruck 8) -

Eignungsrelevante Unternehmen (Vordruck 9) - Verzeichnis der

Unterauftragnehmerleistungen (Vordruck 10) - Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer / eignungsrelevante Unternehmen (Vordruck 11)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistungskriterien gem. Nutzwertanalyse (siehe Ziff. 8.4.2 der Bewerbungsbedingungen)

Beschreibung: Leistungskriterien gem. Nutzwertanalyse (siehe Ziff. 8.4.2 der Bewerbungsbedingungen)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/d3b74fc0-9dd3-4bf4-bdb0-05396ba3a5dd

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/d3b74fc0-9dd3-4bf4-bdb0-05396ba3a5dd

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/02/2025 12:00:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 77 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: siehe Ziff. 5.6 der Bewerbungsbedingungen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 12/02/2025 12:00:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bietergemeinschaften haften dem Auftraggeber gesamtschuldnerisch.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern
Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Polizeipräsidium Unterfranken

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Polizeipräsidium Unterfranken

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 2 - Leasing

Beschreibung: Die Fahrzeuge sind Einsatzmittel der Schutz- und Kriminalpolizei, die zur Erfüllung der unterschiedlichen Einsatzaufgaben zumeist besonderen Beanspruchungen unterliegen und teilweise auch rund um die Uhr eingesetzt werden. Sie werden als zivile Fahrzeuge für Ermittlungstätigkeiten bei der Kriminal- und Schutzpolizei verwendet. Darüber hinaus sind die Fahrzeuge für Kurierfahrten sowie Dienst-, Aus- und Fortbildungsreisen vorgesehen. Dabei handelt es sich um handelsübliche Fahrzeuge, die entsprechend den technischen Leistungsbeschreibungen in den Anlagen 2-10 ausgestattet sein müssen. Das voraussichtliche Beschaffungsvolumen (Schätzmenge) wurde im Rahmen einer Bedarfsabfrage bei den Präsidien der Bayerischen Polizei ermittelt: - 1. Vertragsjahr (2025): 7 Fahrzeuge - 2. Vertragsjahr (2026): 43 Fahrzeuge Der Auftraggeber weist ausdrücklich darauf hin, dass aus den genannten Schätzmengen kein Anspruch auf eine bestimmte Mindestabnahmemenge hergeleitet werden kann. Falls die Rahmenvereinbarungen verlängert werden, wird für das dritte und das vierte Vertragsjahr eine steigende Anzahl von Bestellungen erwartet, da sich die Ladeinfra-struktur noch im Ausbau befindet und bei der Bayerischen Polizei grundsätzlich ein kontinuierlicher Ausbau der Elektromobilität angestrebt wird. Hinzu kommt, dass im 1. Halbjahr 2027 verstärkt neutrale Leasingfahrzeuge nachersetzt werden müssen. Alle weiteren Informationen können den Vergabeunterlagen entnommen werden.

Interne Kennung: 0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34114200 Polizeifahrzeuge

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34144900 Elektrofahrzeuge

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Würzburg, Kreisfreie Stadt (DE263)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 21 Monate

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Rahmenvereinbarung beinhaltet eine zweimalige Verlängerungsoption um jeweils ein Jahr. Sie verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn sie nicht mindestens sechs Monate vor Vertragsende von einer der beiden Vertragsparteien schriftlich gekündigt wird. Die Vertragslaufzeit endet spätestens am 31.12.2028.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 3 600 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Klimaschutz

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 123 GWB (Vordruck 4) - Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 124 GWB (Vordruck 5) - Nachweis der Berufsausübung (Vordruck 6)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung über eine Betriebshaftpflichtversicherung (Vordruck 7)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Verschwiegenheitserklärung (Datei 05) - Erklärung zum Angebot einer Bietergemeinschaft (Vordruck 3) - Referenzen (Vordruck 8) -

Eignungsrelevante Unternehmen (Vordruck 9) - Verzeichnis der

Unterauftragnehmerleistungen (Vordruck 10) - Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer / eignungsrelevante Unternehmen (Vordruck 11)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistungskriterien gem. Nutzwertanalyse (siehe Ziff. 8.4.2 der Bewerbungsbedingungen)

Beschreibung: Leistungskriterien gem. Nutzwertanalyse (siehe Ziff. 8.4.2 der Bewerbungsbedingungen)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/d3b74fc0-9dd3-4bf4-bdb0-05396ba3a5dd

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/d3b74fc0-9dd3-4bf4-bdb0-05396ba3a5dd

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/02/2025 12:00:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 77 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: siehe Ziff. 5.6 der Bewerbungsbedingungen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 12/02/2025 12:00:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bietergemeinschaften haften dem Auftraggeber gesamtschuldnerisch.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern
Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Polizeipräsidium Unterfranken

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Polizeipräsidium Unterfranken

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Polizeipräsidium Unterfranken

Registrierungsnummer: 2695

Postanschrift: Frankfurter Straße 79

Stadt: Würzburg

Postleitzahl: 97082

Land, Gliederung (NUTS): Würzburg, Kreisfreie Stadt (DE263)

Land: Deutschland

E-Mail: pp-ufr.vergabestelle@polizei.bayern.de

Telefon: +49 9314571411

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Registrierungsnummer: f8b7e2b8-41bb-4f30-8c98-f5ecba1d2826

Postanschrift: Postfach 606

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91511

Land, Gliederung (NUTS): Würzburg, Kreisfreie Stadt (DE263)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 98153-1277

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d3b74fc0-9dd3-4bf4-bdb0-05396ba3a5dd - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/11/2024 10:38:00 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 699774-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 224/2024

Datum der Veröffentlichung: 18/11/2024